

W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 23. Oktober 2014 Nummer 43

| | |
|-------------|----------|
| Amtliches | Seite 2 |
| Sperrmüll | Seite 5 |
| Notdienste | Seite 5 |
| Seniorenrat | Seite 6 |
| VHS | Seite 6 |
| Vereine | Seite 6 |
| Kirchen | Seite 11 |

Einladung

Unser Wahrzeichen der Gemeinde, unsere **Wendelinus-Kapelle**, erstrahlt in neuem Glanz.

Ich freue mich deshalb Sie zur offiziellen Einweihung der Wendelinus-Kapelle am

**Sonntag, 26. Oktober 2014, um 15.30 Uhr
in der Wendelinus-Kapelle**

einladen zu können.

Weisenbach
im Murgtal

Im Anschluss an die Einweihung wird in der Festhalle eine Bewirtung mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Weisenbach stattfinden.

Ihr

**Toni Huber
Bürgermeister**

Impressum:
Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergemeisteramt@weisenbach.de
www.weisenbach.de
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Straße 20,
www.nussbaum-wds.de
Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Toni Huber
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum,
Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung
der 1/4-jährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr
Vertrieb
(Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de



Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband „Im Tal der Murg“

Öffentliche Versammlungen

Am **Mittwoch, 5. November 2014, 10.30 Uhr**, findet im Rathaus Forbach, Landstraße 27, 76596 Forbach, eine öffentliche Versammlung statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Neuwahl des Vorstandsvorsitzenden und seines Stellvertreters
3. Antrag der Stadt Kuppenheim über den Austritt aus dem Zweckverband Im Tal der Murg

- Beschlussfassung -
- 4. 2. Änderung zur Satzung des Zweckverbands Im Tal der Murg mit Sitz in Gaggenau vom 23. Mai 2006
- Beschlussfassung -
- 5. Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung und Schlussbericht über die örtliche Prüfung für das Haushaltsjahr 2013
- 6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015
- Beschlussfassung -
- 7. Billigung von Vorhaben des Ver-

- mögenshaushalts 2015
- 8. Vorläufiger Geschäftsbericht 2014
- 9. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser öffentlichen Versammlung freundlich eingeladen.

Der Vorstandsvorsitzende:

gez.
Christof Florus
Oberbürgermeister

Amtliche Nachrichten

Bildnachlese Besuch in der Partnergemeinde Kriebstein vom 09. bis 12. Oktober 2014



Abschluss Waldidylle

Baumhaushotel in Kriebelland



Blick vom Panoramaturm in Leipzig



Völkerschlachtdenkmal Leipzig



Ritterburg Kriebstein



Panoramaturm Leipzig



Innenhof Ritterburg Kriebstein



Burg Kriebstein



Schiffahrt auf der Mulde



Kaffee im Bürgerhaus Ehrenberg

Besuch in der Partnergemeinde Kriebstein vom 9. bis 12. Oktober 2014

Am vergangenen Donnerstag machte sich bei schönstem Herbstwetter eine 40-köpfige Besuchergruppe aus Weisenbach auf den Weg in die Partnergemeinde Kriebstein/Sachsen. Die Gäste wurden bereits am Donnerstagnachmittag zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen im Bürgerhaus in Ehrenberg, einem Ortsteil von Kriebstein von der Frauengruppe so-

wie Mitgliedern der Verwaltung und dem Bürgermeister Christoph Merker erwartet. Da die Reisegruppe etwas später ankam wurde auf die Besichtigung des Rittergutes Ehrenberg verzichtet und man begab gleich in das Hotel Waldhaus Lauenhain, in dem man auch den restlichen Abend verbrachte. Am Freitag wurde die Stadt Leipzig besichtigt. Nachdem

die Reisegruppe das Völkerschlachtdenkmal besichtigt und bestiegen hatte und den herrlichen Ausblick über Leipzig genießen durfte, ging es zum Panoramaturm in der Stadtmitte, in dem man im 29. Stockwerk, in 120 m Höhe, mit atemberaubenden Blick über die Stadt Leipzig das Mittagessen einnahm.

Fortsetzung auf Seite 4

Nach dem Essen wartete bereits eine Stadtführerin auf die Reisegruppe und lud zur Stadtrundfahrt und Stadtrundgang sowie der Besichtigung der Nikolaikirche ein.

Am Samstag fuhr man nach Höfgen bei Grimma. Die Stadt Grimma und Höfgen wurden im Jahr 2002 sehr stark vom Hochwasser getroffen und die Hochwassermarken an verschiedenen Gebäuden und Brücken der Stadt vermittelte den Besuchern einen Eindruck von dem verheerenden Hochwasser, das im Jahr 2002 über die Einwohner hereingebrochen war. Nach einer sehr informativen Schifffahrt auf der Mulde ging es zum Mittagessen zur neu renovierten „Schiffmühle“ in Höfgen.

Zurück in Kriebstein stand nun die

Führung der schönsten Ritterburg Sachsens in Kriebstein an. Die Besucher durften die eindrucksvolle Burg unter fachkundiger Leitung vom Dach bis zum Boden besichtigen und bestaunen.

Am Abend stand dann ein geselliges Beisammensein mit den Kriebsteinern, der Theatergruppe Grünlichtenberg, dem Jugendclub und vielen weiteren Personen im Saal des Gasthofes „Mühlberg“ auf dem Programm. In geselliger Runde ließ man den Abend ausklingen.

Am Sonntag nach dem Frühstück musste leider schon wieder an die Abreise gedacht werden. Doch ließ man es sich nicht nehmen mit den Gästen aus Weisenbach noch eine Schifffahrt auf der Zschopau vorbei

an der Stadtmauer zu unternehmen. An der Schiffsanlegestelle wartete bereits der Damenkegelclub „Goldener Kegel“ auf die Gäste mit einer kleinen Bewirtung.

Nach einem individuellen Rundgang über die Seebühne durfte man das „Kriebelland“ mit seinem ersten großen Baumhaushotel besichtigen.

Voller Eindrücke ging es dann nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte „Waldidylle“ zurück nach Weisenbach. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Gastgebern in der Partnergemeinde Kriebstein und freuen uns schon heute auf die nächste Begegnung vom 8. bis 11. Oktober 2015, an dem wir zusammen das 25-jährige Jubiläum, dann in Weisenbach, feiern dürfen.

Wanderweg zur Hohen Schaar gesperrt

Aufgrund von Holzerntearbeiten im Weisenbacher Gemeindewald wird der Wanderweg zur Hohen Schaar in der Zeit vom 03. bis 28. November gesperrt. Eine örtliche Umleitung wird ausgewiesen.



Kuchenspende für Seniorennachmittag

Wie in den vergangenen Jahren lädt auch in diesem Jahr die Gemeinde Weisenbach zusammen mit der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde zum Seniorennachmittag

am Sonntag, 09. November 2014
in die Festhalle Weisenbach ein.

Um unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger mit einem vielfältigen Kuchenangebot verwöhnen zu können, bitten wir um eine Kuchenspende. Egal ob „Trockener“,

Obstkuchen oder Torte, jede Spende ist willkommen.

Wer bereit ist, einen Kuchen zu backen oder zu spenden, möchte sich bitte bis spätestens Freitag, 31. Oktober 2014, bei der Gemeindeverwaltung, Frau Krieg, Tel. 9183-19 melden.

Schon heute gilt den Kuchenspendern ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft, an einem reichhaltigen Kuchenangebot für unsere Seniorinnen und Senioren mitzuwirken.

Ausleihzeiten

Sonntag: 11.15 bis 12.15 Uhr
Mittwoch: 16 bis 19 Uhr

**Bücherei
Weisenbach und Au**

köb III

Sie wollen klimafreundlich sanieren?

Energieagentur Mittelbaden berät zu energieeffizienter Sanierung

Der nächste Beratungstermin zur kostenfreien Erstberatung in Gaggenau ist:

am **Mittwoch, 12. November 2014**, zwischen 13.00 und 17.00 Uhr, im städtischen, neben dem Rathaus

Gaggenau gelegenen Haus Elisabeth, August-Schneider-Str. 20, EG.

Bitte melden Sie sich an unter **07222 381-3121**, E-Mail: S.Meisch@Landkreis-Rastatt.de unter Angabe des Beratungsthemas. Weitere Infos un-

ter www.energieagentur-mittelbaden.info

Zum Erstberatungstermin sollten relevante Unterlagen (wie Schornsteinfegerprotokoll, Energieverbrauchsrechnungen, Hausgrundrisse, Fotos) mitgebracht werden.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

1. Einbaubackofen, Amica, ca. 2 Jahre alt, B: 59,5 x H: 59,5 x T: 53 cm, Telefon 9947223
2. Couch-Ecke, Telefon 9956344
3. Wäschetrockner, Bauknecht TRK 987 E Electronic, 60 cm breit; Waschmaschine, Bosch, Exklusiv T 900, 45 cm breit, einzeln oder zusammen, Selbstabholer, voll funktionsfähig, Telefon 0170 5436591
4. Jugendbett, kastenförmig mit blauer Umrandung, Liegefläche L: 200 x B: 120 cm, mit Treppe und Matratze, Telefon 993343

Sinnvoll Vorsorge treffen – aber wie?

Informationen zur Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Am Donnerstag, 6. November 2014, um 18 Uhr lädt die Hospizgruppe Murgtal zu dem Vortrag „Sinnvoll Vorsorge treffen – aber wie?“ ins Karl-Barth-Haus in Gernsbach, Ebersteingasse 6, ein.

Vorsorge treffen heißt, zum Beispiel seine finanziellen, gesundheitlichen und Aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten an eine Person seines Vertrauens zu übergeben, wenn man diese aufgrund einer Erkrankung nicht mehr selbst erledigen kann. Das wird ein Thema dieses Abends sein.

Des Weiteren wird es um die Patientenverfügung gehen, die eigentlich jede volljährige Person besitzen sollte.

Darin kann jeder für sich vorsorglich individuelle Regelungen treffen,

wie er behandelt werden möchte, wenn sein Lebensende absehbar ist, er aber durch seine Erkrankung keine Aussagen mehr dazu machen kann.

Die Referentin, Annette Wurzel, hauptamtliche rechtliche Betreuerin, ist in ihrem beruflichen Alltag seit vielen Jahren mit diesen Themen vertraut.

Sie wird die verschiedenen Vorsorge-möglichkeiten erläutern und Fragen aus dem Publikum beantworten.

Informationen bei Ute Ludwigs, Hospizgruppe Murgtal, Tel.: 07222 5960576 oder Sozialstation Gernsbach, Telefon 07224 1881.

Der Eintritt ist frei, für Spenden ist die Hospizgruppe dankbar.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 01805 19292-109 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftsdienstzeiten siehe

oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
www.zahn-forum.de
von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

25./26. Oktober - Dr. Volker Mai,
Schützenstraße 7, Weisenbach,
Telefon 07224 3449

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr
bis Montag 8 Uhr

25./26. Oktober - Praxis Gommel,
Am Hainbuchenweg 2, Durmersheim,
Telefon 07245 805785

Apotheken
www.lak-bw.de

Der Dienst dauert
von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 25. Oktober
Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Sonntag, 26. Oktober
Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!



Seniorenengemeinschaft / Seniorenrat

Die Kirche und unsere Seelsorgeeinheit im Wandel

In der Kirche ist vieles im Wandel. Manches davon wird positiv und wohlwollend empfunden, zum Beispiel das Auftreten von Papst Franziskus und seine Anstöße für die Erneuerung der Kirche. Anderes erscheint dagegen negativ und bedrückend, zum Beispiel die sinkende Zahl der Gottesdienstteilnehmer, die wachsende Belastung für Seelsorger und Mitarbeiter und der schmerzhafteste Abschied von Gewohntem. Unverkennbar ist, dass die Seelsorge in

Zukunft unter neuen Bedingungen stattfinden wird.

Wie die Kirche auf die Herausforderungen reagieren soll, hat Papst Franziskus in seinem Rundschreiben „Evangelii gaudium“ („Die Freude des Evangeliums“) erläutert.

Seinen Gedanken möchte Pfarrer Thomas Holler nachgehen und Perspektiven für die Zukunft unserer Gemeinden aufzeigen. Zu einem Nach-

mittag unter dem Titel: „Seelsorge unter neuen Bedingungen: Anstöße von Papst Franziskus – Perspektiven für unsere Gemeinden“ lädt der Seniorenrat gemeinsam mit der Kath. Pfarrgemeinde am **Mittwoch, den 05. November, um 15.00 Uhr ins Gemeindehaus Weisenbach ein.**

Schon heute ergeht eine herzliche Einladung an die Seniorinnen und Senioren sowie an die gesamte Bevölkerung.

Volkshochschule

Wegen der übergroßen Nachfrage bieten wir nochmals einen Zusatzkurs an:

Floristik zum Advent

Ein Stück Natur - weihnachtlich arrangiert: Wir gestalten in der gemütlichen Atmosphäre eines alten Bauernhauses einen klassischen Kranz auf Steckmasse, dekoriert mit Beeren, Grün und Kerzen oder einen mediterranen Kranz mit Olivenzweigen, Kräutern und verschiedenem Geäst. Als zweite Arbeit wird ein altes Brett individuell und weihnachtlich dekoriert zum Stellen, Hängen oder Legen. Wahlweise wird ein kleines Lieblingsgefäß oder eine mit Rinde oder Stoff beklebte Blechdose adventlich befüllt.

Bitte mitbringen: Rebschere, Messer, vorhandenes flaches Gefäß (Durchmesser 30 bis 40 cm), vorhandene Deko, Heißklebepistole (falls vorhanden)

B26583WE - Weisenbach

Melanie Neichel

Samstag, den 22.11.2014, 14.30 - 17.30 Uhr, Künstler-Atelier Senja Haitz, Gaisbachstr. 31.

EUR 12,00 bei 11 - 12 TN / EUR 17,00 bei 8 - 10 TN / EUR 23,00 bei 5 - 7 TN (zzgl. Materialkosten; bitte in bar an die Kursleiterin)

Die Macht der Farben - Farb- und Typberatung

Nach einer Einführung in die allgemeine Bedeutung der Farben folgt ein Einblick in die Geschichte und Entwicklung der Farbanalyse. Wie unterscheiden sich kalte von warmen Farben? Wo liegen die Unterschiede zwischen den vier verschiedenen Farbtypen? Der gemeinsam durchgeführten ersten Farbanalyse einer Teilnehmerin folgen die individuellen Analysen der anderen Teilnehmerinnen. Wieder gemeinsam erhalten alle Tipps für den Umgang mit den eigenen Farben in der Garderobe, bei den Haaren und dem Make-up. Das typgerechte Tages-Make-up in Theorie und Praxis bildet den Abschluss des Tages. Jede Teilnehmerin kann bei Interesse von der Dozentin einen Farbpass für 20,00 EUR käuflich erwerben. Bitte mitbringen: Spiegel und eigene Utensilien.

B2E510WE - Weisenbach

Marina Westermann

Samstag, 15.11.2014, 10 - 16 Uhr, Johann-Belzer-Schule, EUR 32,00 bei 8 - 9 TN / EUR 43,00 bei 5 - 7 TN (zzgl. Kosten für Farbpass bei Bedarf)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im

Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 07224 /7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de



Vereinsnachrichten

Gesangverein Eintracht Au

Chorprobe

Am Freitag, 24.10.14, um 19.30 Uhr Probe des Gemischten Chors im Sänngerheim. Der Junge Chor hat um 18.00 Uhr Probe im ehemaligen Auer Kindergarten.

Auftritt

Am Sonntag, 26.10.14, umrahmen wir den Ehrungsabend des MSK in der Murghalle Forbach. Beginn: 17.00 Uhr. Auftritt in Vereinsuniform. Wir treffen uns um 16:00 Uhr im Probenraum ehem. Auer Kindergarten zum Einsingen.

A-Jugend Spielgemeinschaft Murgtal

Im neuen Outfit präsentiert sich die neuformierte A1/A2-Jugend der SG Hörden. Die Murgtal SG bestehend aus: Hörden, Loffenau, Obertsrot, Weisenbach, Forbach.

Dem Trainerteam der A1:
Haas Andreas, Karcher Michael

A2: Schmidt Thorben, Lang Marius, Stefan Dirk und dem Koordinator Frühe Elmarist es gelungen ein tolles Team zusammenzustellen.

Trotz großer Verletztenliste ist es der A1 gelungen, den Verbandsligisten SV Sinzheim1 verdient aus dem Verbandspokal zu kegn. Auch in



der zweiten Runde des Wettbewerbs konnte man der SG Wittnau-Au lange Zeit Paroli bieten und musste erst in der 88. min. den 0:1 Endstand hinnehmen. Wenn die Verletzten die nächsten Wochen zurückkehren

hofft man auf Seiten der SG den bereits 7 Punkten der Bezirksligarunde weiteren folgen zu lassen.

Trainingstermine: Mo., Mi.: 18:30 Uhr oder Info über die Homepage des FV Hörden.

Spielberichte

Herren, Rot Weiß Elchesheim II – FC Weisenbach 2:4

Das FCW Gastspiel bei der Reserve des Landesligisten RW Elchesheim war von zwei grundverschiedenen Halbzeiten geprägt. Die erste Hälfte kann aus Weisenbacher Sicht getrost als unterirdisch bezeichnet werden. Keine Laufbereitschaft, keine Zweikämpfe und keine Torabschlüsse. Mit dieser Spielweise wurde es den eigentlich harmlosen Gastgebern einfach gemacht. Diese konnten somit gar nicht anders, als nach einer guten halben Stunde mit 1:0 in Führung zu gehen (27.). Die Weisenbacher Passivität setzte sich fort und wurde noch vor der Pause mit dem Elchesheimer 2:0 (39.) „belohnt“. Nach dem Pausentee kam der FCW wie ausgetauscht auf das Spielfeld zurück. Mit der Einwechslung von Andi Steinhart wurden die Gastgeber fortan mit zwei Stürmern permanent unter Druck gesetzt. Die nach wie vor harmlose RWE Reserve hatte dem nicht mehr sehr viel entgegen zu setzen. Folgerichtig gelang Joker Steinhart dann auch der Anschlusstreffer zum 2:1 (51.) und nach fünf weiteren Spielminuten der Ausgleich zum 2:2 (56.). Auch im Anschluss rollte ein Angriff nach dem anderen auf das RWE Tor zu, so dass der Füh-

rungstreffer für Weisenbach nur eine Frage der Zeit war. Es dauerte bis zur 65. Minute, ehe Torjäger Simon Dresel den Treffer zum 2:3 für den FCW markierte. Auch in der Schlussviertelstunde spielte nur noch eine Mannschaft. Die zwischenzeitlich durch eine gelb/rote Karte dezimierten Gastgeber waren in der zweiten Hälfte total überfordert. Den Schlusspunkt setzte schließlich erneut Simon Dresel mit seinem zweiten Treffer zum 2:4 für den FCW (89.).

Frauen SG Weisenbach – TSV Dürrenbüchig 1:4

Am 5. Spieltag mussten die Frauen nach einer schlechten Leistung eine derbe 1:4 Heimschlappe hinnehmen. Die Gäste waren schlicht und ergreifend wacher, agiler, aggressiver und nahmen somit verdient die drei Punkte mit nach Hause. Der erste Durchgang verlief noch recht ausgeglichen, auch wenn es aus spielerischer Sicht nicht gerade anschaulich war. Nach einem frühen Tor von Dürrenbüchig (8. Min.) war es Ramona Klumpp, die fast im Gegenzug (9. Min.) zum 1:1 traf. Daraufhin machte die SGW zwar Druck aufs gegnerische Gehäuse, doch leider ohne durchdachtes Handeln. Vieles basierte auf Zufall oder waren Einzel-

Die nächsten Spiele

Samstag, den 25.10.2014 - Frauen
16:00 Uhr FC Unteröwisheim – SG Weisenbach/ Gernsbach

Sonntag, den 26.10.2014 - Herren
13:15 Uhr FC Weisenbach II – FV Rauental II
15 Uhr FC Weisenbach – FV Rauental

aktionen, bei denen am Ende einige Zentimeter oder das nötige Quäntchen Glück fehlten. In dieser Phase verpassten es die Mädels, in Führung zu gehen, was sich später als fatal erwies. Wer weiß, wie die Partie sonst ausgegangen wäre. Die zweite Halbzeit war mit Abstand die schlechteste der diesjährigen Saison. Das Tore schießen wurde den Gegnerinnen viel zu leicht gemacht. Die Abwehr agierte zu passiv, zu naiv und die Offensive bekam keinen nennenswerten Angriff auf die Füße gestellt. Fehlpässe, Harmlosigkeit und verlorene Zweikämpfe ebneten den Weg zur Niederlage. In Anbetracht der ersten Hälfte fiel am Ende das Ergebnis um ein bis zwei Tore zu hoch aus. Doch aufgrund der Passivität und mangelnden Reaktion auf den Rückstand muss sich die Mannschaft die Niederlage in dieser Höhe selbst zuschreiben. Nächsten Samstag steht das Team in der Bringschuld.

Altpapiersammlung in Weisenbach am 25.10.2014

Am Samstag, 25.10.14, sammelt die Kolpingsfamilie in Weisenbach Altpapier. Wir bitten die Weisenbacher Bürger um Unterstützung unserer Sammlung. Bitte das gebündelte und von Fremdstoffen befreite Papier am Samstagmorgen rechtzeitig am Strassenrand deponieren. Die Helfer treffen sich um 9 Uhr mit

Handschuhen und Warnwesten auf dem Schulhof. Nach hoffentlich erfolgreicher Sammlung werden wir im Kolpinghaus mit einem Imbiss belohnt.

Wegen des Wendelinusfestes entfällt am Sonntag, 26.10.14, der Frühschoppen im Kolpinghaus!

LAG Obere Murg

Ergebnisse

Am 12.9. lief Marius Gerstner beim landesoffenen Läufermeeting in Plochingen beim 5000 m Lauf auf Platz 1 ein. Mit 16.36,47 min verfehlte er seine Bestzeit nur ganz knapp. Bereits am 5. Juli verbesserte Klaus-Dieter Lange in Edenkoben den LAG-Rekord in der Klasse M75. Die alte Marke von Norbert Barth aus dem Jahre 1994 wurde von 8,5 sek auf großartige 7,90 sek gesteigert!

Gute Leistungen zeigten die Schüler und Schülerinnen bei den Kreismeisterschaften am 21.9. in Bühl. Paul Stöber und Mathias Steininger qualifizierten sich für das Finale im 75 m Lauf der Klasse M13. Paul belegte Platz 4 in 11,15 sek. (Vorlauf 10,94) und Mathias Platz 8 in 11,84 sek.(11,74). Eng war der Einlauf im 800 m Lauf Felix Gernsbeck kam in 2:42,38 min auf Rang 3 und Paul Stöber in 2:42,83 min auf Platz 4. Vizemeister beim Kugelstoßen wurde Felix Merkel mit 9,06 m. Auf Platz 3 kam Mathias Steininger. Mathias gewann dann das Diskuswerfen mit 24,19 m vor Felix mit 23,96 m. Zum Mal Platz 2 belegte Felix Merkel beim Speerwurf mit 24,53 m. Felix Gernsbeck belegte Platz 6. Felix Merkel kam weiterhin beim Weitsprung mit 4,40 m auf Rang 3.

In der Klasse M14 belegte Daniel Wunsch mit 5,40m beim Weitsprung, mit 5,27m Platz 3 und beim Speerwurf mit 30,09m Platz 2. Kreismeister wurde er beim Kugelstoß mit 11,48m.

Doppelsieger wurde in der Klasse M15 Tim Stöber. Er siegte beim Kugelstoßen mit 14,06 m und beim Diskuswurf mit 51,69 m. Beim Speerwurf belegte er Platz 2 mit 36,84m.

Im Endlauf der Klasse W12 belegte Emelie Schilliger Platz 7 in 11,90 sek. (Vorlauf 11,50sek.). Auch beim Weitsprung erreichte sie den Endkampf und belegte Platz 8 mit 3,73m.

Im 100mEndlauf der Klasse W14 erreichte Katharina Fernbach Platz 5 in 15,49 sek. Beim Weitsprung Platz 5 mit 4,04m und beim Speerwurf mit 24,35m den 3. Platz. Sonja Fritz belegte Platz 6 beim Kugelstoßen mit 6,63m, Platz 4 beim Diskuswurf mit 18,28m und dieselbe Platzierung beim Speerwurf mit 22,46m.

Die 4x75m Staffel der Schüler U14 in der Besetzung Mathias Steininger, Felix Gernsbeck, Paul Stöber und Felix Merkel erzielte 43,76 sek. Damit belegten die Jungs den 2. Platz.

Terminkalender 2014

Aktuell: www.lag-obere-murg.de
Einsehbar unter www.blv-online.de
und www.rastattertv.de/leichtathletik
In Klammer Meldeschluss bei Dieter Wunsch

8.11. Ötigheim Herbstwaldlauf für alle Klassen

16.11. Riederich (Wü) BW-Waldlaufmeisterschaften (2.11.)

Wanderung für Sonntag, 26. Oktober wird verschoben

Die geplante Wanderung laut Wanderheft von Klosterreichenbach zum Hutzenbacher See bis Schönmünzach muss leider auf einen späteren Termin verschoben werden.

Wandereinladung Mittwoch, 29. Oktober

Treffpunkt für die Mittwochswanderer ist um 07.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Eppingen. Die Wanderung, von Werner geführt, führt durch den Kraichgau. Etappen sind der Jägersee, Ravensburg und Sulzfeld. Einkehr ist im Weingut Pfeffeler geplant. Die Wanderung ist etwa 15 km lang, wird gegen 19 Uhr in Gernsbach zu Ende sein. Tel.-Info: 07224 7443. Gäste sind, wie bei all unseren Wanderungen, herzlich willkommen.

Information zur Wanderreise 2015

Die Wanderreise des Schwarzwaldvereins, Ortsgruppe Gernsbach, führt im nächsten Jahr nach Rüdesheim am Rhein. Von 28. Juni bis 3. Juli 2015 werden die Wanderer im Mittelrheintal und im Rheingau unter anderem Teile des Rheinsteigs in Angriff nehmen. Die Reisekosten belaufen sich pro Person im Doppelzimmer auf rund 350 Euro. Es stehen maximal 46 Plätze zur Verfügung. Anmeldung ab sofort telefonisch bei Jörg Lungwitz unter 07224 67031.

Obst- und Gartenbauverein Au

Arbeitseinsatz

Am Samstag, den 25.10.2014 um 10 Uhr, findet ein Arbeitseinsatz im Garten bei Obstanlage Kreuzweid statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten, bei schlechter Witterung fällt der Arbeitseinsatz aus.

Naturfreunde Weisenbach

Besuch aus Bretten

In langer Tradition trafen wir uns bei herrlichem Sonnenschein mit den Naturfreunden aus Bretten und den Wandergästen. Unsere gemeinsame Wanderung führte dieses Jahr in das Dorf der sieben Täler, Reichtental. In der ehemaligen Sägemühle, die einst mit Wasserkraft betrieben wurde, konnten die Besucher im Rahmen einer Führung viel Interessantes über den Wald erfahren. Herr Knapp erklärte anhand von ausgestellten Maschinen und Werkzeugen, wie die früheren Generationen mit und vom Wald lebten. An den vielen handgefertigten Modellen wurde der Beruf des Köhlers und der Pott Asche Gewinnung erläutert. Einige der Besucher konnten sich sogar noch an die Lebensweise von Oma und Opa erinnern. Anschließend ging es nach, einer kleinen Vesperpause, weiter zur Wanderung nach Weisenbach. Unterwegs konnten wir herrliche Ausblicke auf die Umgebung von



Reichtental und ins Murgtal genießen. Durch das Latschigbachtal, in einem farbenprächtigen, herrlichen Herbstwald erzählten wir unsere Naturfreunden aus Bretten einige Anekdoten aus und über Weisenbach. Zum Abschluss der Wanderung trafen wir uns noch gemeinsam im Naturfreunde Haus am Sennel. Bei ei-

ner Tasse Kaffee, einem guten Stück Kuchen und einem kräftigen Vesper saßen wir lange zusammen und ließen den Tag ausklingen.

Sind sie neugierig auf neue Aktion bei den Naturfreunden? Dann schauen Sie auf unserer Homepage vorbei www.naturfreunde-weisenbach.de

Turnverein Weisenbach

Spielberichte

Die **1. Herrenmannschaft** musste in der Landesliga eine 6:9-Niederlage gegen den TTC Fessenbach hinnehmen. Wieder einmal wurden alle drei Eingangsdoppel verloren und sie mussten einem hohen Rückstand hinterherlaufen. Diesen konnten sie zwar nach einer tollen Aufholjagd auf 5:6 verkürzen, aber die Niederlage nicht mehr verhindern. Als einziger blieb Gerhard Egner im Einzel ungeschlagen. Jeweils einmal waren Jürgen Burkhardt, Frank Kalmbacher, Attila Vig und Mario Schweyda erfolgreich.

Nach einem wahren Krimi gab es für die **1. Damenmannschaft** in der Verbandsliga beim SV Nollingen ein 7:7 Unentschieden. Da keine Mannschaft über die Spiellänge sich absetzen konnte, war dies eine gerechtes Remis. Dabei waren Monika Vig und Tanja Rath in ihren Einzel

jeweils zweimal siegreich. Jeweils einen Siegpunkt steuerten Regina Roflik, Melanie Krieg und das Doppel Roflik/Rath bei. Damit liegen die Damen mit 7:5 Punkten derzeit auf einem hervorragenden 4. Tabellenplatz.

Eine klare 2:9-Niederlage kassierte die **2. Herrenmannschaft** in der Kreisklasse A beim TTC Rauental II. Dabei konnte nur zweimal Volker Mai für die Weisenbacher punkten. Nachdem die **3. Herrenmannschaft** in der Kreisklasse B nur ein Doppel am Anfang des Spieles gegen den TV Gernsbach II verlor, gewannen sie diese Partie klar mit 9:1. Derzeit belegen die Weisenbacher Herren nach 3 Spielen den 3. Tabellenplatz mit 4:2 Punkten.

Im Spitzenspiel der Bezirksliga konnte die **2. Damenmannschaft** gegen

den TTV Muckenschopf knapp mit 8:6 gewinnen. Dabei war Jasmin Langenbach mit drei Einzelsiegen und im Doppel mit Melanie Krieg der Matchwinner. Ramona Gaschler konnte zwei Siege erzielen und jeweils einmal waren Melanie Krieg und Silvia Merkel erfolgreich. Damit bleiben sie weiterhin mit 6:0 Punkten Tabellenführer.

Einen klaren 6:0-Sieg verbuchte die **1. Jugendmannschaft** in der Bezirksklasse gegen den TTC Rauental II. Ebenfalls gewann die **2. Jugendmannschaft** gegen den TTV Gamschurst II in der Kreisklasse mit 6:2. Nach Gewinn beider Doppel konnte die gesamte Mannschaft mit Fabio Krieg, Nico Rath, Tim Ackenheil und Dominik Seidt einen Siegpunkt erzielen. Dagegen verlor die **3. Jugendmannschaft** ihr Spiel beim TTC Muggensturm II klar mit 0:6.

Musikverein Weisenbach

Ausflug zum Wildnispfad

Am Sonntag, 11. Oktober, machten sich die Jungmusiker des Musikvereins Weisenbach auf den Weg zum Wildnispfad am Plättig.

Das 70 Hektar große Wildnisgebiet, durch das der Wildnispfad führt, ist keine Wildnis im eigentlichen Sinn, sondern war vor nicht allzu langer Zeit ein bewirtschafteter Hochwald, der dem Sturm "Lothar" zum Opfer fiel.

Eifrig wurde über umgefallene Baumstämme geklettert oder unter ihnen durchgekrochen, auf Trittsteinen durch Pfützen gewatet oder auf Felsen geklettert, um von oben auf die vom Sturm hingeworfenen Bäume zu blicken. Teilweise waren die Kinder so schnell und eifrig am



Überwinden der Hindernisse, dass die Begleitpersonen nur mühsam nachkamen. In der gemeinsamen Vesperpause stärkten sich die Kids,

um auch den restlichen Teil des Pfades noch gut bewältigen zu können. Am Abend kamen alle erschöpft zu Hause an.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Langenbrand

Einladung zur Abschlussveranstaltung

des Schwarzwaldvereins im Jubiläumsjahr am Ehrenmal in Allerheiligen am Samstag, 25. Oktober 2014

Das Programm dieser Feier sieht vor: 10 Uhr Eintreffen der Wandergruppen; 10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Klosterruine Allerheiligen; anschl. Grußworte; 12 Uhr Gedenkfeier am Ehrenmal mit Kranzniederlegung; ab 13 Uhr gemütliches Zusammensein; ab 15 Uhr Ausklang, Ende des offiziellen Programms. An dieser Veranstaltung nimmt auch die SWV OG Langenbrand teil. Sie schließt sich hierzu der Ortsgruppe Bermersbach, unter Führung von Wanderwartin Elisabeth Wunsch, an.

Die Teilnehmer beider Ortsgruppen treffen sich am Sa., 25.10.14, 8:30 Uhr mit Pkw am Bahnhof Langenbrand zur Fahrt nach Allerheiligen.

Dort wird dann entlang der Wasserfalle zum Veranstaltungsort gewandert. Zu dieser Jubiläumsveranstaltung sind alle Mitglieder, Wanderfreunde sowie Gäste recht herzlich eingeladen. Den Teilnehmern wird Rucksackverpflegung empfohlen.

Eine Schlusseinkehr ist geplant. Für evtl. Fragen steht Adolf Gerstner, Tel. 07228 2461 jederzeit und gerne zur Verfügung.

Kath. Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Barcelona-Reise vom 29. April bis 3. Mai 2015

Wir laden herzlich zu unserer Reise in die wunderschöne Weltstadt Barcelona ein. Barcelona bietet einen spannenden Mix zwischen Tradition und Moderne. Unsere besonderen Ziele sind: die berühmte Kathedrale Sagrada Familia - Gaudis Wahrzeichen von Barcelona und UNESCO Weltkulturerbe, der Hausberg Montjuic sowie der Park Güell und natürlich die Altstadt und der Hafen Barcelonas. Des Weiteren ist ein Ausflug zum Kloster Montserrat geplant, das auf beeindruckende Weise in das gleichnamige Gebirgsmassiv eingebaut ist. Der Preis für diese Flugreise beträgt 550 Euro. Im Preis enthalten sind: Flug mit Ryanair ab Flughafen Baden-Airpark nach Barcelona und zurück. Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC für 4 Nächte in Barcelona incl. Frühstück, Ausflüge und Eintrittsgelder. Anmeldungen nimmt ab sofort Roswitha Hauser, Tel. 07224 3530, entgegen. Bitte melden Sie sich möglichst bald - spätestens bis 7. Januar an.

Arbeitsgemeinschaft Weisenbacher und Auer Vereine

Einzug und Prozession zum Patrozinium

Am kommenden Sonntag, 26. Oktober, treffen sich die Weisenbacher Vereine vor dem alten Feuerwehrgeschäftshaus in Weisenbach mit ihren Vereinsfahnen zum gemeinsamen Kirchgang anlässlich des Festgottesdienstes zum Patrozinium. Aufstel-

lung ist um 8.45 Uhr. Der gemeinsame Kirchgang und die sich an den Festgottesdienst anschließende Prozession werden vom Musikverein Weisenbach musikalisch begleitet. Um vollzählige Teilnahme der Vereine wird gebeten.

Kirchliche Nachrichten

Flugwallfahrt nach Medjugorje vom 29.06.2015 bis 6.07.2015

Seit über drei Jahrzehnten erleben Menschen aus aller Welt Medjugorje als einen Ort, wo sich in besonderer Weise Himmel und Erde berühren. Die Gemeinschaft der Vielen im Glauben und die Atmosphäre

an diesem marianischen Gnadenort lassen Himmel und Erde auf ungeahnte Weise verschmelzen. Es wäre wünschenswert wenn Ihre Anmeldung baldmöglichst eingeht, um einen Frühbucher-Gruppenpreis bu-

chen zu können. Bei Flugreisen steigen die Preise meist kontinuierlich an, je näher der Termin ansteht.

Info bei:
Marlies Spissinger, Tel. 07228 1098

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin Weisenbach und Maria Königin Au

25.10.2014 bis 02.11.2014

Sonntag, 26. Oktober

9.00 WB **Festgottesdienst und Prozession zum Patrozinium** anschl. Empfang für die Gemeinde im Gemeindehaus

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

15.30 WB-EH **Wiedereinweihung der Wendelinus-Kapelle**

Dienstag, 28. Oktober

8.00 AU Rosenkranzgebet

14.30 WB **Dankamt zur Goldenen Hochzeit des Jubelpaares Johanna und Josef Wörner** (Pfarrer Holler)

Mittwoch, 29. Oktober

8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 30. Oktober

17.45 WB **Beichtgelegenheit**

18.30 WB **Hl. Messe**

Freitag, 31. Oktober

8.00 WB Rosenkranzgebet

8.00 AU Rosenkranzgebet

Samstag, 1. November

10.15 WB **Hochamt zu Allerheiligen** mit anschließendem Gräberbesuch

Sonntag, 2. November

10.15 AU **Hl. Messe zu Allerseele**, für die Lebenden und Verstorbenen der

Gemeinde, für Maria und Heinrich Bleier und Margarethe und Georg Kast und verstorbene Angehörige, 1. Seelenamt für Christa Wieland
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet
14.00 AU **Gräberbesuch**

Patrozinium in Weisenbach

Am kommenden Sonntag, 26. Oktober 2014, dürfen wir hier in Weisenbach wieder das Wendelinusfest feiern, das Patrozinium unserer Pfarrgemeinde. Zum Festgottesdienst, zur Prozession und zum anschließenden Empfang sind die Gläubigen aus der ganzen Seelsorgeeinheit herzlich eingeladen. Vorgesehen ist, dass wir wieder den traditionellen Prozessionsweg gehen (Kirche - Kelterstraße - Gaisbachstraße - Friedhofstraße - Kelterstraße - Kirche). Auf Grund der Renovierungsarbeiten am Friedhof wird der Altar für die Zwischenstation verlegt und beim Anwesen Großmann/Merkel (Gaisbachstraße 16) stehen, wo schon in früheren Zeiten ein Fronleichnamsaltar stand. Die Anwohner des Prozessionswegs werden freundlich gebeten, die Straßen zu zieren.



EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 23. Oktober

19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei Irene Karius in Weisenbach

Sonntag, 26. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Forbach

Mittwoch, 29. Oktober

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Weisenbach



Wie funktionieren Chiffre-Anzeigen?

Chiffre-Anzeigen werden vom Inserenten gewählt, wenn dieser nicht namentlich als Inserent in Erscheinung treten möchte und auch keine Kontaktinformationen wie eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse veröffentlichen will. Für nur 5,50 EUR (bei privaten Anzeigen inkl. MwSt., bei gewerbl. Anzeigen zzgl. MwSt.) erhält der Inserent mit der vom Verlag auftragsbezogen vergebenen Chiffre-Nummer sozusagen ein anonymes Postfach im Verlag, an das die Zuschriften gesandt werden können.

Zuschriften per E-Mail

Anstatt mit einem Brief kann auch per E-Mail auf eine Chiffre-Anzeige geantwortet werden. Hier sollte dann die Chiffre-Nummer im Betreff stehen, z. B. Zuschrift auf Chiffre Nr. CD-200/01311. Die E-Mail wird dann vom Verlag ausgedruckt und dem Inserenten per Post zugesandt. Die hierfür eingerichtete E-Mail-Adresse lautet: chiffre@nussbaummedien.de